

Produktionsindex stieg im April 2021 um 35,9%

Wien, 2021-06-10 – Der arbeitstägig bereinigte Produktionsindex für den Produzierenden Bereich (ÖNACE 2008 B–F) stieg nach Berechnungen von Statistik Austria im April 2021 im Jahresvergleich um 35,9%. Gegenüber März 2021 nahm der Produktionsindex saisonal bereinigt um 1,7% zu.

Monatsvergleich (saisonal bereinigt) gegenüber März 2021

Im Vergleich zu März 2021 stieg die Produktion in der Industrie (ÖNACE 2008 B–E) saisonal bereinigt (EU-harmonisiert) im April 2021 um 2,9%. Ein Vergleich der industriellen Hauptgruppen (MIG) mit dem Vormonat März 2021 zeigt folgendes Ergebnis: Energie +15,5%, Gebrauchsgüter +5,2%, Investitionsgüter +3,9%, Vorleistungsgüter -1,4%, Verbrauchsgüter -2,6%.

Jahresvergleich (arbeitstägig bereinigt) gegenüber April 2020

Der Produktionsindex in der Industrie (ÖNACE 2008 B–E) erreichte im April 2021 nach Arbeitstagen bereinigt (EU-harmonisiert) 118,0 Punkte und lag damit um 35,4% über dem Ergebnis des April 2020. Die arbeitstägig bereinigte Produktion im Baugewerbe zeigte im Jahresvergleich ein Plus von 37,3%. Verglichen mit dem Vorjahresmonat April 2020 wiesen die industriellen Hauptgruppen (MIG) folgende Veränderungen auf: Investitionsgüter +82,0%, Gebrauchsgüter +56,0%, Vorleistungsgüter +31,6%, Energie +20,7%, Verbrauchsgüter +8,4%.

Der Beginn der Krise im Frühjahr 2020 und die damit einhergehenden Beschränkungen zeigten ihre Auswirkungen erstmals im April des Jahres in vollem Ausmaß. Im Sommer konnte sich die Produktion langsam erholen und erreichte im März 2021 weitestgehend das Vorkrisenniveau. Im Bereich der Investitionsgüter konnte mit der Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen arbeitstägig bereinigt eine Steigerung von 281,3% von 31,4 auf 119,8 Punkte verzeichnet werden. Die Erbringung von Dienstleistungen für den Bergbau fielen im Vorjahresmonat auf 73,9 Punkte und konnten demgegenüber im April 2021 um 145,4% auf 181,3 Punkte zulegen. Die zu der Gruppe der Verbrauchsgüter gehörenden Branchen wie die Getränkeherstellung (+15,4%) und die Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen (+0,5%) hatten im April 2020 im Branchenvergleich geringere Rückgänge und im April 2021 moderate Zuwächse. Auch die Baubranche konnte verglichen mit April 2020 zulegen, der Hochbau mit +36,1% auf 138,8 Punkte und der Tiefbau mit +45,2% auf 107,3 Punkte.

Detaillierte Ergebnisse bzw. weitere Informationen zum Produktionsindex finden Sie auf unserer [Webseite](#).

Informationen zur Methodik, Definitionen: Der Begriff Industrie entspricht hier dem Produzierenden Bereich ohne Bau (ÖNACE 2008 – Abschnitte B bis E) und beinhaltet auch Gewerbebetriebe. Somit ist dieser Begriff nicht ident mit dem Begriff Industrie laut Kammersystematik der Wirtschaftskammer Österreich. Die Produktionsergebnisse des Produktionsindex basieren auf der technischen Gesamtproduktion (diese setzt sich aus der Eigenproduktion für den Absatz bestimmt, den unternehmensinternen Lieferungen und Leistungen und der durchgeführten Lohnarbeit zusammen) bzw. auf der abgesetzten Produktion.

Folgende Bezeichnungen wurden dem Wortlaut der [gesetzlichen Grundlage](#) angepasst:

Alte Bezeichnung	Neue Bezeichnung
Verwendungskategorien	Industrielle Hauptgruppen (MIG)
Langlebige Konsumgüter	Gebrauchsgüter
Kurzlebige Konsumgüter	Verbrauchsgüter
Konsumgüter, insgesamt	Konsumgüter (Ge- und Verbrauchsgüter)

Die Gruppendifinition wurde nicht geändert.

Tabelle 1: Produktionsindex Basis 2015 im April 2021 (EU-harmonisiert bereinigt) *

	Saisonal bereinigt	Saisonal bereinigte Veränderung zum Vormonat in Prozent	Arbeitstäglich bereinigt	Arbeitstäglich bereinigte Veränderung zum Vorjahr in Prozent
Insgesamt (B–F)	123,3	1,7	119,3	35,9
Industrie (B–E)	119,9	2,9	118,0	35,4
Bauwesen (F)	135,3	-1,9	123,8	37,3
Industrielle Hauptgruppen (MIG)				
Vorleistungen	119,1	-1,4	122,1	31,6
Energie	140,1	15,5	128,3	20,7
Investitionsgüter	127,6	3,9	124,0	82,0
Gebrauchsgüter	125,0	5,2	124,5	56,0
Verbrauchsgüter	97,4	-2,6	94,6	8,4

Q: STATISTIK AUSTRIA – *) vorläufige Daten.

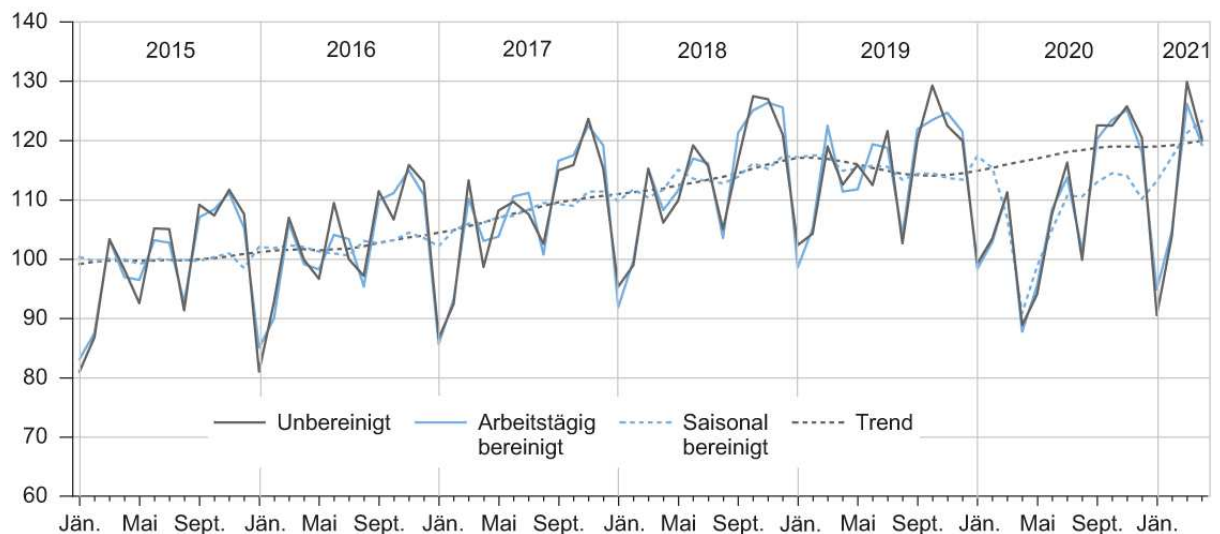
Tabelle 2: Produktionsindex Basis 2015 im März 2021 (EU-harmonisiert bereinigt) *

	Saisonal bereinigt	Saisonal bereinigte Veränderung zum Vormonat in Prozent	Arbeitstäglich bereinigt	Arbeitstäglich bereinigte Veränderung zum Vorjahr in Prozent
Insgesamt (B–F)	121,3	3,5	126,2	13,5
Industrie (B–E)	116,6	2,9	126,5	11,2
Bauwesen (F)	138,0	5,4	124,8	22,6
Industrielle Hauptgruppen (MIG)				
Vorleistungen	120,7	3,5	130,2	12,6
Energie	121,3	-2,6	135,8	-1,8
Investitionsgüter	122,7	7,0	136,5	25,5
Gebrauchsgüter	118,8	2,4	125,9	22,3
Verbrauchsgüter	100,0	2,4	105,2	-1,8

Q: STATISTIK AUSTRIA – *) revidierte Daten.

Grafik 1

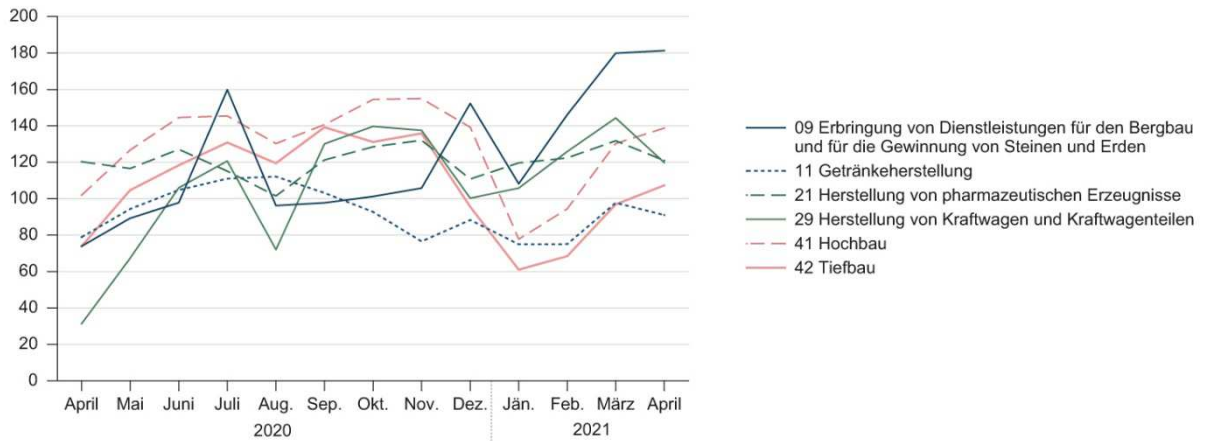
Produktionsindex (Abschnitte B - F der ÖNACE 2008) Basis 2015



Q: STATISTIK AUSTRIA.

Grafik 2

**Produktionsindex (Ausgewählte Abteilungen der ÖNACE 2008)
Basis 2015, arbeitstägig bereinigt**



Q: STATISTIK AUSTRIA.

Rückfragen zum Thema beantwortet in der Direktion Unternehmen, Statistik Austria:
Mag. Antonia FRÖHLICH-EGERER, Tel.: +43 1 71128-7586 bzw. antonia.froehlich-egerer@statistik.gv.at

Medieninhaber, Hersteller und Herausgeber:
Bundesanstalt Statistik Österreich
1110 Wien, Guglgasse 13, Tel.: +43 1 71128-7777
presse@statistik.gv.at
© STATISTIK AUSTRIA